

Honig aus Manuka

Was ist Manuka Honig?

Manuka Honig ist ein Blütenhonig, den die Bienen aus dem Nektar der in Neuseeland beheimateten Südseemyrte (*Leptospermum scoparium*) herstellen. Sie ist eine entfernte Verwandte des australischen Teebaums.

Woher kommt der Name „Manuka“?

Die Ureinwohner Neuseelands, die Maori, nennen ihn so. Bei den Maori findet die wild wachsende Manukapflanze ebenso wie ihr Honig seit Jahrhunderten traditionell Verwendung - zum Beispiel als Tee oder Sud, der aus den Blattspitzen oder der Rinde hergestellt wird.

Was unterscheidet Manuka von anderen Honigen?

Im Gegensatz zu normalen Honigen enthält Manuka hohe Konzentrationen des natürlichen Inhaltsstoffs Methylglyoxal (MGO). Bei normalen Honigen liegt der MGO-Gehalt zwischen 0 bis 20 Milligramm pro Kilogramm Honig – Manuka Honig dagegen kann Spitzenwerte von bis zu 1000mg aufweisen.

Woher kommt das MGO?

Der Nektar der Manukablüten enthält die Substanz Dihydroxyaceton (DHA), eine Art Vorstufe von MGO. Das Methylglyoxal ist ein Zuckerabbauprodukt und entwickelt sich durch natürliche Prozesse im Honig, sobald die Bienen ihren Honig in den Waben ihres Bienenstocks abgelegt haben. Durch Abwedeln mit ihren Flügeln entziehen sie dem Honig Wasser, um ihn lagerfähig bzw. haltbar zu machen. In dem folgenden Reifeprozess wird das DHA sukzessive in MGO umgewandelt.

Gibt es spezielle „Manuka-Bienen“?

Nein. Die besondere Qualitätseigenschaft von Manuka ist ausschließlich auf die Pflanze zurückzuführen.

Gibt es auch Unterschiede zwischen den Manuka Honigen?

Ja. Sie unterscheiden sich vor allem hinsichtlich ihrer MGO-Stärke. Manuka Honig ist ein Naturprodukt und keine Honigernte gleicht der anderen. Hierbei spielen Faktoren wie Standort der Pflanze (Nord- oder Südsüdinsel Neuseelands), die jeweilige Nektarquelle (auch Manukapflanzen unterscheiden sich voneinander) oder das saisonale Wetter während der Blütezeit von Manuka eine Rolle. Einen großen Einfluss auf den MGO-Gehalt hat der Standort auch wegen seines natürlichen Bewuchses. Stehen in der Nachbarschaft von Manuka andere, gleichzeitig blühende Pflanzen, ernten die Bienen auch den Nektar von Blüten, die kein DHA enthalten – was einen Einfluss auf die MGO-Stärke des Honigs hat.

Wie zuverlässig ist die MGO-Angabe auf dem Etikett von Manuka Health Honigen?

Manuka Health ist der Pionier in der MGO Forschung, der als erster Abfüller die bahnbrechenden Forschungsergebnisse von Prof. Thomas Henle und seines Wissenschaftlerteams an der Technischen Universität Dresden umsetzte. 2006 entdeckte Prof. Henle Methylglyoxal als die Substanz, die Manuka Honige von anderen Honigen besonders unterscheidet. Seitdem werden die Honige von Manuka Health nach der an der TU Dresden entwickelten, wissenschaftlichen Methode auf ihren jeweiligen natürlichen MGO Gehalt zuverlässig getestet und in Neuseeland original abgefüllt.

Was bedeutet das Plus neben der MGO Zahl/Angabe?

Die Zahl in der roten Doppelwabe auf dem Etikett bezeichnet den Mindestgehalt an Methylglyoxal (MGO). Das kleine Plus dahinter bedeutet, dass die MGO Konzentration meist etwas höher liegt, weil der Reifeprozess bzw.

der Umwandlungsprozess von DHA zu MGO noch nicht ganz abgeschlossen ist. Bitte jedoch beachten, dass ein Manuka Honig mit dem MGO-Wert von 100+ nicht zu einem MGO 400+ heranreifen wird, wenn man ihn nur lange genug stehen lässt.

Ist Manuka Honig frei von Gentechnik?

In Neuseeland ist der Anbau von gentechnisch veränderten Pflanzen grundsätzlich verboten. Durch die abgeschiedene Lage der beiden Inseln Neuseelands kann man auch die Kontamination über ein Nachbarland ausschließen.

Warum gibt es Manuka Health Honige im Kunststoffglas?

Manuka Health Honige werden in Neuseeland original abgefüllt. Das bedeutet, dass jedes einzelne Glas in einem Karton den weiten Seeweg nach Deutschland antritt und dafür möglichst leicht, widerstandsfähig, vor allem aber bruchstark sein sollte. Das für das Behältnis verwendete Material PET (Polyethylenterephthalat) ist auf Schadstoffe geprüft und einwandfrei für die Verpackung von Lebensmitteln. Die Originalversiegelung des Schraubdeckels und die abziehbare Innenversiegelung schützen den Honig vor unbefugtem Öffnen oder Produktmanipulation.



Zu den Manuka Artikeln:



Jetzt kaufen